



Wies



Limberg bei Wies



Wernersdorf



Wiefresen

WIESuell *aktuell*

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Wies

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Josef Walzl

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Wies

252. Ausgabe, September 2017

Zustellung durch Post.at

Do muaß i dabei sein!

Abschlussfest des Kinder- und Jugendsommers 2017 und Fest der Generationen

Samstag, 16. September
ab 14.00 Uhr
Marktplatz Wies

nähere Infos Seite 9



Saubere Energie für Wies

Eröffnung Sonnenkraftwerk
Wernersdorf – ECO Park

Freitag, 29. September
ab 10.00 Uhr
ECO-Park Wernersdorf

nähere Infos Seite 5



KürWiesTage

Samstag, 30. September und
Sonntag, 1. Oktober
in der Versuchsstation für Spezialkulturen

nähere Infos Seite 13



Es „GÄRT“ im Schilcherdorf Wernersdorf

vom 8. – 14. Oktober

nähere Infos Seite 12





Liebe Wieserinnen, liebe Wieser!



Wieder einmal hat ein Unwetter große Schäden angerichtet. Diesmal in den Ortsteilen Steyeregg und Kalkgrub. Und wieder einmal hat sich gezeigt, dass ohne die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehren derartige Ereignisse nicht zu bewältigen wären. Aber auch die Hilfsbereitschaft von freiwilligen Helfern war enorm und auch die Mitarbeiter der Marktgemeinde Wies haben einen wichtigen Beitrag geleistet. Die Schäden und die nun wertlosen Einrichtungsgegenstände wurden fürs Erste beseitigt. Teilweise gleichen die Häuser nun einem Rohbau und müssen nach der Entfeuchtung wieder aufgebaut werden. Zwei Familien müssen vorübergehend ausziehen, weil ihre Häuser unbewohnbar geworden sind. Das schlimme bei Hochwasser sind nicht nur das Ereignis an sich und die enormen Schäden selbst, sondern auch der Umstand, dass nur ein Teil des Schadens durch Versicherung und Katastrophenfond gedeckt sind. Die Geschädigten bleiben auf einem enormen Teil der Sanierungskosten sitzen.

Um den finanziellen Schaden der Betroffenen zu lindern, wurde ein Spendenkonto eingerichtet:

„Hochwassergeschädigte in Wies“

IBAN: AT61 3805 6000 0309 5015
BIC: RZSTAT2G056

Jede Spende ist eine große Hilfe,
meint ...

Ihr/dein Bürgermeister
Josef Waltl

Beschlüsse des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes

Durch die Verpflichtung, dass der Rechnungsabschluss in den Voranschlag einzuarbeiten ist und auf Grund neuer Projekte (Breitband, Sanierung Ortsdurchfahrt Vordersdorf, ...) wurde der erste **Nachtragsvoranschlag** einstimmig beschlossen.

Beim **Rathauslift** wurden folgende Aufträge vergeben: Schlosserarbeiten an Fa. Mazuheli, Weixelbaum (€ 105.156,74) und Dachdeckerarbeiten an LWG Wies (€ 8.455,-)

Leider wurde beim Marktplatz während der Schulzeit die Zufahrt für den Schulbus immer wieder durch private PKW verstellt. Deshalb hat der Gemeinderat für den Marktplatz ein **Halte- und Parkverbot an Schultagen** von 7.00 bis 15.00 Uhr beschlossen.

Die **Steirische Ölspur** wurde von einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts in einen Verein umgewandelt. Zum Obmann wurde Bgm. Walter Eichmann aus Stainz gewählt. Obmannstellvertreter ist Bgm. Josef Waltl. Die Markenrechte und das gesamte Vermögen wurden auf den neuen Verein übertragen.

Der **Jugendaustausch** in der Partnerstadt Zeulenroda-Triebes findet vom 25. bis 29. Oktober 2017 statt.

Im Zuge der **Beschäftigungsaktion 20.000** hat die Marktgemeinde Wies inzwischen 8 Personen in den Bereichen Innendienst, Bauhof, Rei-

nigung und Kinderbetreuung angestellt. Ziel ist es, länger arbeitslose Menschen über 50 Jahr zu beschäftigen. Das Projekt läuft bis zum 30. Juni 2019.

Das **Obergeschoß der VS Steyeregg** wurde für die Kleinkinderbetreuung adaptiert. Ab September 2017 gibt es nun auch in Steyeregg die Möglichkeit, unter 3-Jährige ganztags zu betreuen.

Die **Straßen- und Brückensanierung in Vordersdorf** ist bereits voll im Gang. Die Sanierung der Pörbachweges und der Höhenstraße beginnt im September. Ebenfalls saniert werden folgende Gemeindestraßen: Deutschmann-St. Anna Weg (Microsaphalt), ein Teil der Kraßer Straße (Microsaphalt), Roffler-Moarbauerweg (Setzungen, Neubau Kurvenbereich, Spritzasphalt), Guntschenberg Straße (Bodenstabilisierung). Des Weiteren werden verschiedene Straßenstücke mittels Spritzasphalt saniert.

Die **Firma Almak-Immobilienverwaltung** wird von Etzendorf 2 in das ehemalige Gemeindeamt von Limberg übersiedeln. Damit bleiben wichtige Arbeitsplätze in der Gemeinde erhalten.

Die **Volksschule in Wies** hat erstmals seit vielen Jahren wieder 8 Klassen. Aus diesem Grund wurde die Garderobe verlegt und eine neue Klasse eingerichtet.



Aktuelle
Informationen, alle Ausgaben von
WIESuell, Termine und Veranstaltungen
finden Sie auf unserer Webseite

www.wies.at



Nationalratswahl am 15. Oktober



Am 15. Oktober 2017 findet die Nationalratswahl statt. Bei dieser Wahl sind alle Männer und Frauen aktiv wahlberechtigt, die

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen
- am Wahltag (15. Oktober 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind
- am Stichtag einen aktiven Hauptwohnsitz in einer österreichischen Gemeinde haben

Wahlberechtigt sind auch alle Auslandsösterreicher, die am Stichtag einen gültigen Antrag für die Wählervidenz haben.

Sollten Sie persönlich nicht zur Wahl erscheinen können, haben Sie

die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Wahlkarten können nur schriftlich oder persönlich beantragt werden, eine telefonische Beantragung ist nicht möglich. Mit der amtlichen Wahlinformation erhalten Sie gleichzeitig eine Anforderungskarte, die Sie uns portofrei übermitteln können. Verfügen Sie über einen Internetzugang, so bitten wir Sie, dass Sie die Antragstellung über www.wahlkartenantrag.at durchführen.

Beachten Sie jedoch, dass die schriftliche Antragstellung einer Wahlkarte bis spätestens Mittwoch, 11. Oktober 2017 erfolgen muss. Stellen Sie bitte so früh wie möglich Ihren Antrag! Persönlich können Wahlkartenanträge

bis Freitag 13. Oktober 2017, 12:00 Uhr gestellt werden.

Ausweispflicht:

Zur Stimmabgabe am Wahltag, sowie bei der mündlichen Antragstellung einer Wahlkarte, ist ein amtlicher Lichtbildausweis mitzubringen (Reisepass, Personalausweis, Führerschein). Die Verständigungskarte ist KEIN Ausweisdokument. Bei der schriftlichen Antragstellung einer Wahlkarte ist die Angabe der Passnummer oder eine Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Wies bei Frau Schuster und Frau Jamernegg.

Wahlzeiten und Wahllokale:

Achtung geänderte Wahllokale für Sprengel I und III!

| | | |
|-------------------|----------------------|---|
| 08:00 – 12:00 Uhr | Sprengel I: | Musikschule Wies, Oberer Markt 1, Raum 07 Eingang bei den Arkaden NEU !! NEU !!! |
| 08:00 – 12:00 Uhr | Sprengel II: | GH-Polz, Vordersdorf 4, |
| 08:00 – 12:00 Uhr | Sprengel III: | Musikschule Wies, Oberer Markt 1, Raum 08 Eingang bei den Arkaden NEU !! NEU !!! |
| 08:00 – 12:00 Uhr | Sprengel IV: | ehem. Gemeinde Wernersdorf, Wernersdorf 70 |
| 08:00 – 12:00 Uhr | Sprengel V: | Volksschule Steyeregg, Steyeregg 11 |
| 08:00 – 12:00 Uhr | Sprengel VI: | ehem. Gemeinde Wielfresen, Unterfresen 24 |
| 09:00 – 12:00 Uhr | Sprengel VII: | Kommunikationszentrum Wiel, Wiel 71 |

Müllabfuhr

Da die Fa. Saubermacher schon sehr früh am Morgen mit der Abfuhr beginnt, ist es unbedingt erforderlich, die Mülltonnen und Säcke schon am Abend davor gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen.

Fixtermine

Parteienverkehrszeiten der

Marktgemeinde Wies

MO: 08.00 – 12.00 und

13.00 – 18.00 Uhr

MI: 08.00 – 12.00 Uhr

FR: 08.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 16.00 Uhr

DI und DO geschlossen

Standesbeamtensprechtage:

Voranmeldung - während der Amtsstunden

Sprechtage der Hausverwaltung ALMAK

jeden 1. Freitag im Monat

14.30 – 16.00 Uhr

im Gemeindeamt

Öffnungszeiten

Heimatarchiv:

FR 16.00 – 18.00 Uhr

bzw. nach Vereinbarung

Tel.: 050 3465-100

Tourismusbüro Wies

0699/11902294

Öffentliche Bücherei:

FR 15.30 – 18.30 Uhr

SO 9.30 – 11.00 Uhr

Tel.: 050 3465-710

Sprechtage des Notars

Mag. Johannes Koren:

jeden 3. Freitag im Monat jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr im Marktgemeindeamt

Wies. Bitte um Voranmeldung! Adresse des Notars:

8552 Eibiswald 16,

Tel. 03466/42325

Rechtsberatung des

Rechtsanwaltes

Dr. Leonhard Ogris

Jeden 1. Freitag im Monat

jeweils von 14.30 – 16.00

Uhr

im Marktgemeindeamt

Wies

Voranmeldung unter:

Tel.: 03462/7077



**Liebe Wieserinnen,
liebe Wieser!**



Als zuständiger Ortssteilbürgermeister möchte ich mich persönlich bei allen an der Unwetterkatastrophe am 28. August 2017 im Ortsteil Steyeregg und Limberg beteiligten Helfern bedanken:

Einen Dank allen Nachbarn, Freunden, und Bekannten der geschädigten Familien für die Mithilfe bei den Aufräumarbeiten. Einen Dank den Freiwilligen Feuerwehren Steyeregg, Wies, St. Peter i. S. und Pöfing-Brunn für die Hilfeleistungen bis in die späten Nachtstunden.

Einen Dank der Freiwilligen Feuerwehr Steyeregg für die Mithilfe bei den Aufräumarbeiten an den Folgetagen.

Besonderer Dank auch den Außendienst-Mitarbeitern der Marktgemeinde Wies, die zwei Tage lang Schlamm geschaufelt, Bachläufe und Kanal freigelegt sowie zusammen mit der Fa. Saubermacher zerstörte Einrichtungsgegenstände entsorgt haben.

Man hat gesehen, dass auch noch in der heutigen Zeit Menschen in Notsituationen zusammenhalten und sich gegenseitig unterstützen.

Euer
Ortssteilbürgermeister
August Nußmüller

Unwetter sorgte im Ortsteil Limberg für große Schäden

Der Bezirk Deutschlandsberg wurde kürzlich von einem enormen Unwetter heimgesucht.

Besonders betroffen war der Ortsteil Limberg. Im Bereich der Zufahrt zum Schloss Limberg wurde der Dachstuhl des Wohnhauses der Familie Krainer zur Hälfte vernichtet. Beim Wirtschaftsgebäude der Familie Reiterer wurde das Obergeschoß und der Dachstuhl zur Gänze vom Sturm abgetragen. Ganz schlimm hat es insgesamt 10 Eigentümer bei der Steyeregger Kolonie getroffen. Teilweise

stand das Hochwasser im Garten 1,8 Meter. Wasser und Schlamm gelangten über Türen und Fenster in den Wohnraum und haben nicht nur das Inventar vernichtet, sondern auch die Bausubstanz massiv geschädigt. Zwei Wohnhäuser sind inzwischen zu einem Rohbau geworden. Böden mussten entfernt und Gipskartonwände abgerissen werden. Zwei Familien müssen in den nächsten

Monaten in Ersatzwohnungen unterkommen. Die Höhe des gesamten Schadens wird in den nächsten Wochen durch Sachverständige erhoben. Es wird noch sehr lange dauern, bis der Schaden aufgearbeitet ist. Es hat sich aber gezeigt, dass in derartigen Situationen die Hilfsbereitschaft enorm ist. Ein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern für den vorbildlichen Einsatz.



Spendenkonto für Hochwasserge- schädigte Wieser

Die Marktgemeinde Wieser hat für Hochwassergeschädigte Wieser bei der Raiffeisenbank Süd-Weststeiermark ein Spendenkonto eingerichtet. Jede Spende zählt.
IBAN: AT61 3805 6000
0309 5015
BIC: RZSTAT2G056

Saubere Energie für Wies

Eröffnung Sonnenkraftwerk Wernersdorf – ECO Park

Im Juli 2017 wurde das Sonnenkraftwerk „Wernersdorf – ECO Park“ auf den Hallen des Gewerbeparks in der idyllischen Marktgemeinde Wies fertiggestellt und an das Netz der Energie Steiermark angeschlossen.

Damit konnte in der Gemeinde Wies ein großer umweltpolitischer Meilenstein gesetzt werden.

Sauberer Strom aus der Region für die Region

Es wird nicht nur nachhaltige Energieerzeugung für Wies ermöglicht, sondern auch die Umwelt um 1.408 Tonnen CO₂ jedes Jahr entlastet. Die jährlich erzeugte Energiemenge des Sonnenkraftwerks entspricht dem Energiebedarf von ca. 1.000 Haushalten. Es wurde neben Umweltschutz auch auf eine regionale Wertschöpfung geachtet: So kommen alle 11.851 Paneele direkt aus der Paneel-Produktion von KIOTO/PVP, die im ECO-Park betrieben wird.

Entwickelt und errichtet



wurde die Photovoltaikanlage vom Unternehmen „Mein Kraftwerk“ aus Villach, das zu den größten Betreibern von Sonnenkraftwerken in ganz Österreich zählt.

Das Kraftwerk ist mit einer Nennleistung von 3.200 kWp nicht nur die größte Photovoltaikanlage der Steiermark und eine der größten Österreichs, sondern auch ein gelungenes Beispiel dafür, wie die für den Klimawandel notwendige Energiewende funktionieren kann.

Eröffnungsfeier des Sonnenkraftwerks

Dies ist für Mein Kraftwerk

Anlass und Freude genug, um das Sonnenkraftwerk im Beisein der am Kraftwerk beteiligten Bürger offiziell am Freitag, dem 29. September 2017 ab 10 Uhr zu eröffnen. Interessierte Bürger sind gerne willkommen, um sich auch über Neuigkeiten zu informieren (Photovoltaik Carports, Glas-Glas Module, Mein Kraftwerk Balkon Modul etc.)

Finanziell ertragreich mit attraktiven 3% p.a.

Bürger können sich im Rahmen des Bürgerbeteiligungs-Modells durch den Kauf von Paneelen am Sonnenkraftwerk „Wer-

nersdorf – ECO-Park“ bereits ab € 500,- beteiligen und profitieren von einer attraktiven jährlichen Rendite von 3%. Auch bei diesem Projekt wurde mit großem Erfolg bereits der Großteil der Paneele von Bürgern aus der Region und darüber hinaus erworben.

Die hohe Verzinsung wird durch den staatlich garantierten Ökostrom-Tarif erreicht: jede produzierte kWh wird zu einem von der Republik Österreich zu einem garantierten Preis an öffentliche Stromversorger geliefert.

Informationen erhalten Sie gerne telefonisch unter 04242/30827, im Internet unter www.meinkraftwerk.at oder per email unter office@meinkraftwerk.at

Kontakt:

Mein Kraftwerk PV GmbH
Gerbergasse 26
9500 Villach
Tel: 04242/30827
office@meinkraftwerk.at
www.meinkraftwerk.at

Spatenstich Rathauslift

Im Juli fand der Spatenstich für die Bauarbeiten zur Errichtung des Rathausliftes statt. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen. Dadurch wird es auch Behinderungen beim Eingang an der Rückseite des Rathauses kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.





Telefonnummern im Gemeindeamt

Sie erreichen uns über die Nummer 050 3465 und die dazugehörige Nebenstelle:

- 100 - Gemeindeamt, Zentrale
- 110 - Elisabeth Jammernegg
- 111 - Josefine Schuster
- 113 - Harald Loibner
- 114 - Ulrike Kainz
- 115 - Andreas Rabensteiner
- 116 - Bgm. Mag. Josef Walzl
- 121 - Anneliese Lipp
- 122 - Elisabeth Ziegler
- 123 - Gabriele Golob
- 124 - Barbara Maier
- 125 - Petra Veit
- 126 - Mag. Franz Krenn
- 127 - Eveline Sussmann
- 128 - Silke Masser
- 150 - Fax
- 200 - Bauhof
- 222 - Wassermeister
- 250 - Kläranlage
- 300 - NMS Wies
- 310 - VS Wies
- 320 - EJ-Musikschule
- 330 - VS Steyeregg
- 340 - VS Wernersdorf
- 321 - Direktor EJMS
- 350 - Schulfahrt
- 400 - Kindergarten Wies (Gr. Spieler)
- 410 - Kindergarten Wies (Gr. Frank)
- 420 - Kindergarten Wies (Alterserweiterte Gr.)
- 430 - Kindergarten Wdf.
- 440 - Kinderkrippe Wdf.
- 700 - Tourismusbüro
- 710 - Bücherei
- 777 - Anruf-Sammeltaxi
- 800 - FF Wies
- 850 - FF Vordersdorf
- 860 - FF Steyeregg
- 870 - FF Wernersdorf
- 880 - FF Wiefresen

Spatenstichfeier in Vordersdorf



Im Zuge der Generalisanzierung der L652 erfolgt nun der dritte und letzte Teilabschnitt im Ortsgebiet von Vordersdorf. Bei der Spatenstichfeier konnte Vizebgm. Franz Jöbstl neben den Gemeinderäten den Leiter der BBL Südweststeiermark DI Wolfgang Fehleisen auch BR OAR

Hubert Koller und BH HR Dr. Helmut-Theobald Müller begrüßen. Neben der Erneuerung der Fahrbahn werden auch der Hochwasserschutz und die Sulmbrücke in Vordersdorf saniert. Weiters werden die Kanalrohre und die Asphaltdecke erneuert. Von Seiten der Marktgemeinde Wies werden

€ 60.000,-- investiert um damit die Gehsteige zu erneuern. Durch die Baumaßnahmen wird es immer wieder zu Verkehrshinderungen kommen, da die Straße im Dorfbereich halbseitig gesperrt ist. Bis Mitte Oktober dieses Jahres sollen die Baumaßnahmen bei der L652 fertiggestellt sein.

Gefährdung an Gewässern durch Ablagerungen an Ufern

Immer wieder muss leider festgestellt werden, dass Bereiche durch Ablagerungen an Ufern in Form von Grün- Baumschnitt, Siloballen, Holz, Schutt oder sonstigen Abfällen verunstaltet werden.

Es ist nicht nur der optisch schlechte Eindruck allein, der der Veranlassung gibt auf folgendes hinzuweisen:

Abfallablagerungen an Gewässerufern sind Umweltsünden und stellen ein beträchtliches Gefahrenpotential im Hochwasserfall dar. Die Materialien können mitgespült werden und den Querschnitt der Gewässer verengen (Verklausungen), womit ein ordnungsgemäßer Wasserabfluss nicht mehr gewährleistet ist. Durch die Verunreinigungen der Gewässer kann das

Trinkwasser beeinträchtigt werden. Die Wasserlebewesen (Kleinlebewesen bis hin zu den Fischen) können geschädigt werden. Letztlich verdrängen die Ablagerungen auch die natürlichen Ufervegetationen und fördern stattdessen Stickstoff liebende Pflanzen wie Brennesseln und Neophyten (eingeschleppte Pflanzen) wie das Drüsige Springkraut oder den Japanischen Staudenknöterich. Da die Wurzeln dieser Arten den Boden nicht genug stabilisieren, kann es bei Hochwasser leicht zu

Uferabbrüchen und damit zu unerwarteten Gefahren für Unterlieger kommen. Aus all diesen Gründen sind diese Ablagerungen im Gewässerrandstreifen (Innerorts 5m Außerorts 10m) sowie auch in Biotopen rechtlich verboten. Daher der Appell an allen Gemeindeglieder, insbesondere die Uferanlieger: **Vermeiden Sie solche Umweltsünden, denn derartige Abfallablagerungen direkt an Ufern stellen zumindest eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Bußgeld geahndet werden.**

235. Postpartner der Steiermark in der Gemeinde WIES eröffnet

Nach der Meldung, dass die Post Ihre Filiale beim Kreisverkehr nahe Bahnhof schließen wird, waren die Verantwortlichen der Gemeinde Wies gefordert.

Partnersuche, Standortbesichtigungen, Einrichtungsvorschläge und Schulungspläne waren vorrangige Themen. Das bewährte Team rund um Herrn Gerhard Gamsjäger von der Post AG, zuständig für Anbahnung, Abschluss und Standortsuche, sowie der zuständige Leiter der Postpartner für Stmk. und OÖ, Herr Anton Krautgartner, haben in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wies unter Führung von Herrn Bgm. Mag. Josef Walzl diese Aufgabe in Rekordtempo bewältigt.

Nach einigen Besprechungen konnte die Familie Veronika und Gottfried Semmernegg, Blumen- und Modestube in der Altenmarkter Straße 31, als neuer Postpartner gewonnen werden. Mit Barrierefreiheit und genügend



Parkplätzen vor und in der Nähe des Geschäftes verfügt nun die Post über einen optimalen Standort.

Es bleibt alles beim Alten. Laut dem zuständigen Verkaufsleiter der Post AG, Herrn Dietmar Sengl, ändert sich das Angebot der Postgeschäfte im Umfang nicht. Im Bankgeschäft wurde ein Limit von EUR 1.000,-- für Ein- und Auszahlungen als Schutz für den Postpartner eingeführt. Für BAWAG P.S.K-Pensionskontoinhaber sind ebenfalls keine Änderungen vorgesehen.

Bei der Eröffnung überreichte Bgm. Mag. Josef Walzl im Beisein von Frau Vzbgm. Theresia Koch und Frau GK Marlies Schuster ein kleines aber feines Weinsortiment mit den besten Wünschen seitens der Gemeinde Wies.

Neues Postverteilerzentrum in Steyeregg

Auf dem Gelände des ehemaligen Sportplatzes entstand in den letzten Monaten ein neues Verteilerzentrum für die Postzustellung. Von Steyeregg aus wird nun die Post für die Gemeinden Wies, Eibiswald, St. Martin i.S., Schwanberg, St. Peter i.S., Pöfingbrunn und auch Oberhaag verteilt. Das neue Vertei-

lerzentrum ist auf dem neuesten Stand der Technik. LKW Laderampen erleichtern die Anlieferung der Post bzw. wird die Post über ein ausgeklügeltes Fließprinzip den einzelnen Zustellbereichen zugeordnet. Die mehr als 20 Postzusteller legen täglich mehr als 1600 Kilometer Fahrtstrecke zurück.





Neuer Obmann bei der jungen Elf des USV Wies



Werte Bevölkerung, liebe Sportfans des USV Donauversicherungen Wies!

Am 2.08.2017 habe ich die Funktion des Obmannes beim Sportverein USV Donauversicherungen Wies übernommen. Nach vielen Gesprächen mit dem Präsidium, vor allem mit Hubert Wolf, habe ich mich nach sehr langen Überlegungen entschieden, dem Verein für die nächste Periode als Obmann zur Verfügung zu stehen.

Ausschlaggebend für meine Zustimmung waren in erster Linie die Zielsetzungen des Präsidiums betreffend Jugendarbeit. Der USV Wies bestreitet die Meisterschaft 2017/18, hauptsächlich mit he-

mischen Spielern aus der U17. Diesen wird die notwendige Zeit gegeben, sich fußballerisch weiter zu entwickeln, denn sie sind der Baustein für eine sportlich erfolgreiche Zukunft des Fußballvereines. Die jungen Spieler werden gefördert und auch sportlich gefordert. Das dies natürlich nur mit einem großen Zeitaufwand und sehr viel Geduld von statten geht, versteht sich von selbst. Das Präsidium und der neue Vorstand setzen große Hoffnung in diese Jugend und stehen vollends hinter ihr.

Ich kann daher nur an die Fans des USV und an die Bevölkerung von Wies appellieren, die Mannschaft dahingehend zu unterstützen, dass sie die

Meisterschaftsspiele besuchen und die Mannschaft tatkräftigst anfeuern. Ein volles Stadion ist die größte Motivation für junge Spieler. Der USV Wies hat das Potential, sich sportlich und wirtschaftlich dahingehend zu entwickeln, dass er in

Zukunft auch höheren Aufgaben gewachsen sein wird. In diesem Sinne freue ich mich schon, Sie im Hans Tropper Stadion begrüßen zu dürfen und verbleibe mit sportlichen Grüßen

Harry Müller, Obmann



Präsidiumsmitglied Hubert Wolf, Sektions- & Jugendleiter Jürgen Kupinsky, sportlicher Leiter Herbert Gollob, Obmann Harald Müller

Die nächsten Spiele des USV Wies

SV Edelschrott - USV Wies
USV WIES - SV HEIMSCHUH
 FC Lankowitz - USV WIES
USV WIES - ASK KÖFLACH II

Samstag, 9.9.2017
SAMSTAG, 16.9.2017
 Samstag, 23.9.2017
FREITAG, 29.9.2017

15.00 Uhr
17.00 UHR
 18.00 Uhr
19.00 UHR

Spotzplatz Edelschrott
HANS-TROPPER-STADION
 Sportplatz Lankowitz
HANS-TROPPER-STADION

Kinder- & Jugendsommer 2017



NEU! Generationen- Mannschaftsspiel

Eine Mannschaft – bestehend aus einem Erwachsenen und 2 oder 3 Kindern – sammelt möglichst viele Punkte bei den sechs Spielstationen wie Kistenstapeln, Mono-Schi, Gummistiefel-Zielwerfen oder Spangerlschießen und nimmt an der abschließenden Verlosung von tollen Preisen teil. Anmeldung zum Generationen-Mannschaftsspiel erfolgt vor Spielbeginn am Marktplatz.

EINLADUNG

Die Marktgemeinde Wies lädt Alt & Jung zum

Kinder- & Jugendsommer- Abschlussfest und Fest der Generationen

Samstag, 16. September
14.00 bis 18.00 Uhr
Marktplatz Wies

Trampolin-Jumping • Pferdekutschenfahrt •
Kinderschminken, Riesenseifenblasen •
Modellieren am Speckstein • Bilder malen •
Feuerwehrauto entdecken • Stockschießen

Ein großer Dank ergeht an folgende Sponsoren:

Dr. med. univ. Strauß-Unterweger Gertraud Anna • Aldrian Transport- u. Schotter GesmbH • FWM Fleisch & Wurstmarkt GmbH • Deutschmann Elektrotechnik • Karl Schelch - Hotel Seltenriegel • Steiermärkische Bank und Sparkassen AG • Apotheke Wies • Kristoph Kéz-u. Reifenhandel • Nußmüller Montagetechnik GmbH • Med. Rat Dr. Wipfler Erhardt • Kolar Rainer eU • Immobilienverwaltung ALMAK Ges.m.b.H. • Nah & Frisch Groß Andrea • Graz-Köflacher Bahn u. Busbetrieb GmbH. • Raumdekor Schwender • Schmidt Elfriede • MSG Mechatronic Systems GmbH. • Fürpass Finanzbuchhaltung • Steinbauer IT • Wolf Hubert Ges.m.b.H. • Dr. Brunner Augustine • Geolith Consult • Secura GmbH., Scherr Walter • Raiffeisenbank Süd-Weststmk. eGen. • Mauthner Rupert jun. • IGE Isolierungsges. m.b.H. • Kumpitsch-Ruhri Margareta • Mauthner-Reichmann Elisabeth u. Markus • Tischlerei Deutschmann Erwin • Alpengasthof Strutz, Fürbass Kurt • PORR Bau GmbH. • Köppl KG • Pizzeria Venezia, Akyildiz Hüseyin • Fruhmann GmbH. • Harrich Stefan, Rauchfangkehrermeister



Lust auf Musik?

Melde dich jetzt bei der MUSIKSCHULE WIES an und erlerne dein Lieblingsinstrument!

Ein Kommentar von Elisabeth Binder

Musik macht Freude – und wenn man selbst musizieren kann, dann noch viel mehr! Musik zu machen ist ein Erlebnis für alle Sinne. Beim Musizieren werden beim Kind Fähigkeiten angesprochen, die im Alltag leider oft untergehen. Schon kleine Kinder suchen sich die „Musik“ als Sprache, sie klatschen, singen und machen mit allen möglichen Gegenständen Geräusche. Kinder, die musizieren, entwickeln sich noch gezielter weiter. Zum Beispiel wird ihre Wahrnehmung verbessert. Sie fördern ihre Feinmotorik, lernen genau hinzuhören und auch sich besser zu konzentrieren. Durch gemeinsames Spielen in der Musikkapelle, werden auch soziale Kontakte geknüpft.

Wer ein Instrument lernen möchte benötigt Ausdauer und Durchhaltevermögen. Dabei darf der Spaß beim Lernen natürlich nicht zu kurz kommen. Die erfahrenen Lehrer der Erzherzog-Johann-Musikschule Wies achten darauf, dass sowohl Lern- als auch Spaßfaktor bei den Kindern stimmen. Wenn auch Sie ihrem Kind eine Zukunft voller Kreativität, guter Freizeitgestaltung, Dazugehörigkeit und Spaß am Musizieren ermöglichen wollen, melden Sie sich einfach in der EJMS bei Dir. MMag. Franz Masser oder schauen für weite-



re Infos auf die Website der Musikschule (www.musikschule-wies.at).

Instrumente werden von der Marktmusikkapelle Wies kostenlos zur Verfügung gestellt und Orchesterstunden von der Gemeinde gefördert. Wenn Eltern ihrem Kind eine musikalische Ausbildung ermöglichen, ist dies ein wertvolles Geschenk für das ganze Leben.

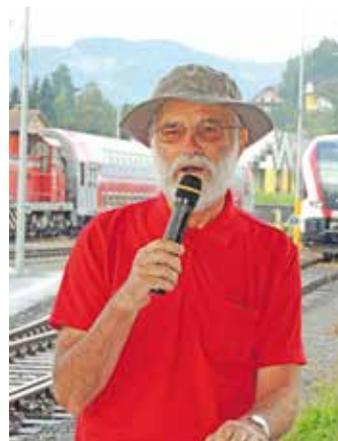


Eröffnung des „Hans-Kloepfer-Weges“



Am Samstag, dem 19. August fand die Eröffnung des Hans-Kloepfer-Weges beim Bahnhof in Wies statt. Trotz widrigen Wetters fanden sich wetterfeste Wanderer ein, die sich von Wies aus auf die Spuren der von Dr. Hans Kloepfer verfassten Gedichte „Dahoam“ und „Da Ruß“ machten. Die mit dem Zug von Graz kom-

menden Wanderer wurden am Bahnhof mit einem kleinen Frühstück empfangen. Bgm. Mag. Josef Walzl begrüßte auf herzlichste und stellte den neuen Wanderweg vor. Herr Hans Jauk, aus Pöfing-Brunn, umrahmte diese kleine Feier mit dem Kloepfergedicht „Dahoam“. Der gebürtige Wernersdorfer Mag. Siegfried Gödl,



Pfarrer von Eibiswald und Mitinitiator des Wanderweges, eröffnete offiziell den Weg. Vom Bahnhof Wies-Eibiswald ausgehend über St. Oswald zur Waldhanslkeusche in Laaken führt die Wanderung durch Wald, Wiesen und Forststraßen. Diese dauert ca. 10 Stunden und kann auch als 2 Tages-Tour angetreten werden.





4. Gaudi Olympiade

Am 5. August fand die 4. Gaudi Olympiade des FC Ida's Oldies in Steyregg statt. Zahlreiche Gäste bzw. Teilnehmer konnten von Obmann Kriegl Walter bei dieser Veranstaltung begrüßt werden, unter anderem auch Vizebürgermeister Franz Jöbstl und GR Daniel Schuster, die bei dieser Olympiade ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten.

Es waren 12 Gruppen am Start. Einige Hindernisse mussten überwunden werden, so z.B. Kuh melken, Scheibtruhe fahren, „Sautroggatta“, usw. Alle Teilnehmer konnten am Ende des Bewerbes einen Preis entgegennehmen. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Mitarbeiter. Nur mit ihrer Hilfe war es möglich, so eine Veranstaltung abzuhalten.



VON 8. BIS 14. OKTOBER 2017

ES "GÄRT" IM Schilcher WERNERSDORF 

| Sonntag 8. Oktober | Montag 9. Oktober | Mittwoch 11. Oktober | Donnerstag 12. Oktober | Freitag 13. Oktober | Samstag 14. Oktober |
|--|--|--|--|---|--|
| EmmausWinzer Johannes Jöbstl | EmmausWinzer Erich Spari | EmmausWinzer Stefan Pauritsch | Emmaus Winzer | EmmausWinzer Raimund Pühringer | Rinderhof Karl Strohmaier |
| ab 12:00Uhr EmmausPressfest Roman kocht mit Schilcher, Wild, ... | ab 15:00 Uhr Kastanien und Sturm | ab 14:00 Uhr Kinderspielnachmittag mit Hüpfburg | ab 13:00 Uhr Geführte Wanderung am EmmausWinzerWeg hin zu allen EmmausWinzern Gehzeit: 2 Std. Der Winzer oder die Winzerin begleiten von Hof zu Hof | ab 15:00 Uhr Kastanien und Sturm Hausgemachte steirische Schmankerln vom sauren bis zum süßen Allerlei | ab 13:00 Uhr Hoffest Spezialitäten vom Rind zubereitet von Christian Strohmayr (Jägerwirt) Musikalische Umrahmung ab 17:00 Uhr mit dem Stubalmduo Beheiztes Zelt 21:00 Uhr Ziehung der EmmausPass-Gewinner |
| 14:00Uhr Eröffnung der Gärwoche durch die EmmausWinzer. Ein Ableger der weltweit ältesten Weinrebe wird gepflanzt. Kastanien, Sturm, Kulinarik, Schilcher, Sonnenaterasse, wohl Fühlen, ... Hüpfburg, Kinderschminken musikal. Umrahmung | Selchwürstel und Selchfleisch frisch aus der eigenen Selchkammer Evergreen-Bar Musikalische Umrahmung | Premiere: Schmankerl vom eigenen Rotwild Spezialitätenweinkost Kastanien und Sturm Musikalische Unterhaltung mit Musi+3 | Treffpunkt: Emmauskapelle EmmausWinzer Wernersdorf www.es-gaert.com | Musikalische Unterhaltung mit Musi+3 Weinbau Lüscherannerl 8551 Weidenbach 40 0664/2427377 www.weinbau-puehringer.at | Karl Strohmaier vlg. Schwoama 8551 Wernersdorf 2 0664/5500101 |

HOLEN SIE SICH EINE DER LETZTEN FLASCHEN EMMAUSWEIN®!
www.es-gaert.com



Blumenschmuckfahrt

Pünktlich wie in der Früh oder am Abend beim Gießen ihrer Blumen sind sie alle gekommen. Unsere Garten- und Blumenliebhaber. So konnte die heurige Wieser Blumenschmuckfahrt sogar um fünf Minuten früher gestartet werden.

Frau GK Marlies Schuster durfte im Namen des Herrn Bürgermeister Mag. Josef Walzl insgesamt 42 Interessierte im Bus begrüßen. Mit einer fachlichen Einleitung von Herrn Klaus Wenzel von der LVA Wies wurde der Garten der Familie Gölles in Fantsch bei Pistorf zum ersten Ziel der Busreise.

Mammutbäume, ein winterharter Zitronenbaum



und viele weitere Highlights aus der Welt der Pflanzen wurden in einer zweistündigen, fachlich kommentierten Führung angeschaut, angegriffen und gerochen. Die Ausführungen von Herrn Wenzel ließen die Zeit im Fluge vergehen, sodass wir anschließend dem Blumen-dorf St.Peter i.S. einen

Besuch abstatten konnten. Hier der Schmuck des Dorfplatzes mit sämtlichen Arten von Blumen, die uns auch zuhause das ganze Jahr begleiten und verschönern. Wertvolle Tipps zu Düngung, Pflege der verschiedensten Arten, eine tolle Sache für Hobbygärtner. Abschließend ging es zu einem gemütli-

chen Beisammensein zum GH Ziegler - Wirtprimus in Gaißeregg. Hier wurden bei gewohnt guter Jause und Getränken noch einige Erfahrungen ausgetauscht. Ein herzliches Dankeschön der Marktgemeinde Wies für die spendable Kostenbeteiligung und ein blumiges Wiedersehen im nächsten Jahr.



110 Jahre Sulmtalbahn

Die Freunde der Sulmtalbahn sind eine Interessensgemeinschaft, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Sulmtalbahnstrecke im Maßstab 1:87 auf einer Länge von rund 120 Metern nachzubauen. Alle bahntechnischen Gebäude und Originalfahrzeuge aus den 1960er Jahren sind auf der Modellbahnanlage dieser 1967 eingestellten, legendären Eisenbahnlinie zu sehen.

Zum 110-Jahre Jubiläum der 1907 errichteten Sulmtalbahn, laden die Freunde der Sulmtalbahn im Herbst zum großen Jubiläumfest mit Buchpräsentation und Fotoausstellung nach Gleinstätten ein.



Einen kleinen Ausschnitt daraus gibt es bereits im Rahmen der KürWiesTage in Wies zu sehen:

- Ausstellung einzelner Gelände-Module aus der Anlage, Eigenbau Fahrzeug-Modelle und im Bau befindlicher Gebäudemodelle

- Infostand & Anmelde-möglichkeit zur Sonderfahrt am 14. und 15.10

- „Roter-Blitz-Schnaps“ Verkostung

- Filmvorführung „Es war einmal die Sulmtalbahn“



KürWiesTage

2017 Samstag, 30. September | 13-18 Uhr
Sonntag, 01. Oktober | 10-18 Uhr
Versuchsstation für Spezialkulturen

www.wies.at



Volksschule Wernersdorf

Fahrt nach Piber

Am 23. Juni 2017 fand unser jährlicher Ausflug, zu dem wir erstmals auch unsere neuen Schulanfänger eingeladen haben, statt. Diesmal ging es zum Lipizzanergestüt nach Piber. Leider konnten uns unsere Freunde aus Sonnenwald dieses Mal wegen einer Terminkollision nicht begleiten. Wir durften die Ställe besichtigen und sogar die jungen Fohlen strei-

cheln, da die Pferdemütter gerade von einem Tierpfleger ihre Morgentoilette erhielten. In der Hufschmiede erfuhren wir, wie die Pferdeschuhe angepasst werden. Wir konnten auch die Pferdepensionisten besuchen und beim Pferdetraining zusehen. Im Kutschenmuseum bestaunten wir auch die unterschiedlichen Fortbewegungsmittel vergangener Zeiten.



Schulschlussfest

Am 4. Juli 2017 fand im Bildungshaus Wernersdorf das erste gemeinsame Schulschlussfest von Krippe, Kindergarten und Volksschule statt.

Nach dem Schlussgottesdienst versammelten sich alle Eltern und Großeltern im einladenden Schulhof. Als Gäste durften wir auch Klientinnen aus der Behinderteneinrichtung Sonnenwald

und den Bürgermeister der Marktgemeinde Wies, Herrn Mag. Josef Walzl begrüßen.

Die Krippenkinder führten mit ihren Müttern einen entzückenden Froschtanz vor. Die Kindergartenkinder und die Schüler und Schülerinnen der 1. und 2. Stufe präsentierten gemeinsam das Musical vom Regenbogenfisch. Die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Stufe spielten einen Sketch vor, bei dem es um Ausreden für eine nicht gemachte Hausübung ging und den sie mit ihrer Leh-



rerin, Frau Kohler, einstudierten. Zwei Schülerinnen aus der 3. Stufe zeigten uns einen Linedance. Musikalisch umrahmt wurde dieses Fest von Anja-Ilvy Wagner auf der Geige und Fabian Woger auf dem Tenorhorn. Dieses bunte gemischte Programm mit ihren kleinen und großen Akteuren begeisterte alle Zuschauer.

Im Rahmen dieses Festes konnte an die pädagogische Leiterin von Sonnenwald, Frau Mag. Zeyringer das Sammelgeld unserer heurigen Familiensammlung überreicht werden. 25 Kinder haben die stolze

Summe von 551€ für ihre behinderten Freunde gesammelt. Als Dankeschön überreichten die Klientinnen einen wunderschönen Traumfänger, der in der Bücherei einen Ehrenplatz bekommen wird.

Das Bildungshaus Wernersdorf bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses großartigen Festes beigetragen haben, ganz besonders jedoch bei unserem Tontechniker Herrn Malli, der uns aus der Patsche geholfen hat und als rettender Engel eingesprungen war, als unsere eigene Soundanlage den Dienst verweigerte.



Gute Laune kennt kein Alter

Im Caritas Pflegewohnhaus Wies gab es diesen Sommer viel zu feiern. Neben Musik und lukullischen Vergnügungen wurden auch Auszeichnungen verliehen.

Regelmäßige Weiterbildung der MitarbeiterInnen in den Caritas Pflegewohnhäusern ist fester Bestandteil der Qualitätssicherung. Diesen Sommer wurde der Abschluss von zwei absolvierten Lehrgängen zweier Mitarbeiterinnen im Pflegewohnhaus Wies gefeiert. Caritasdirektor Herbert Beiglböck und Bereichsleiter Franz Waltl kamen persönlich vorbei, um Frau Annemarie Brauchart zum Abschluss des „Interprofessionellen Lehrgang zur Palliativpflege“, sowie Frau Rosemarie Pichler zum Abschluss des „Basalen und mittleren Pflegemanagements“ zu gratulieren. Gefeiert wurde im Caritas Pflegewohnhaus Wies am 14. Juni 2017 bei Live-Musik, Cocktails, Kuchenbuffet und Verwöhnkulinarik aus der hauseigenen Küche. Neben den BewohnerInnen nahmen auch freiwillige und karenzierte MitarbeiterInnen zahlreich am Grillfest teil.

Das Caritas Pflegewohnhaus Wies ist Kompetenzzentrum für die Betreuung und Pflege älterer Menschen. Angehörigen und Betroffenen wird dadurch

die Möglichkeit geboten, an einer Stelle umfassende Informationen zu den Themen Pflege stationär und mobil, 24-Stunden-Betreuung, Wohnraum im Alter, etc. zu erhalten. Die Entlastung der Angehörigen von an Demenz erkrankten Menschen gehört dazu ebenso, wie die Möglichkeit der Kurzzeit- und Übergangspflege.

Das Pflegewohnhaus Wies verfügt über 37 Wohneinheiten und arbeitet mit 28 MitarbeiterInnen am Wohlfühl der BewohnerInnen. Dem Pflegewohnhaus Wies wird heuer im Herbst das Hospizgütesiegel überreicht - Der Hospizverein zeichnet mit dem Siegel Einrichtungen aus, die sich in besonderer Weise um die Integration von Hospizkultur und Palliative-Care in der Pflege und Betreuung von Senioren bemühen.

Telefonisch und auch persönlich stehen unsere Häuser für die vielen Fragen, die sich rund ums Älterwerden eröffnen, mit professioneller Beratung zur Verfügung.

Pflegewohnhaus Wies

Oberer Markt 34, 8551 Wies
Telefon: +43 06465-4750
www.caritas-pflege.at





Wein & Wild
Samstag, dem 30. September ab 12 Uhr

- erlesene Weine
- hausgemachte Spezialitäten von Rot- und Damwild
- Kastanien & Sturm
- Ab 15 Uhr LIVE MUSIK
- Hupf-Burg für die Kinder

Familie KAISER-KRÖLL vlg. STEINBÖCKL
AUG 80 — 8551 WIES
www.steinboeckl.com

Herbstlese 2017

Freitag, 29.9.2017

19:30 Uhr

Ort: Schilcherei Jöbstl

Lesungen und Musik

Immer im Herbst zur Zeit der Weinlese lädt die Kulturinitiative Kürbis zu einer Begegnung mit zeitgenössischer Literatur. Günter Neuwirth präsentiert seine Krimi-Neuerscheinung „Die Frau im roten Mantel“ (Gmeiner Verlag 2017). Wolfgang Pollanz liest aus einem neuen Roman „Hasta la vista, baby“ (Milena Verlag 2017). Die musikalische



Umrahmung kommt von der jungen Band Sister Son, die sich dem Delta-Blues verpflichtet fühlt.

Info: KI Kürbis Wies

T: 0664 161 555 4

www.kuerbis.at

Gesunde Gemeinde WIES

Fit & Beweglich durch's Jahr

Beginn: Montag, 2. Oktober 2017, 18:00 Uhr

Kursbeitrag: € 40,- (ganzjährig) NMS Wies, gr. Turnsaal

Mach mit-Bleib-Aktiv

(Ganzkörpertraining)

Beginn: Donnerstag, 21. September 2017, 19:00 Uhr

Kursbeitrag: € 50,- 10 Einheiten, NMS Wies, kl. Turnsaal

Yoga-Fit und Gesund

Beginn: Dienstag, 19. September 2017, 18.30 Uhr

Kursbeitrag: € 50,-, 10 Einheiten, NMS Wies, kl. Turnsaal

Eltern-Kind-Turnen

Kinder von 2-5 Jahren

Beginn: Montag, 16. Oktober 2017, 16.00 -17.00 Uhr

Kursbeitrag: € 35,- 10 Ein-

heiten, NMS Wies gr. Turnsaal

NEU:

Hip-Hop und Show Dance

(für Kinder ab 6 Jahren)

Beginn: Montag, 25. September 2017, 16.00 – 17.00 Uhr

Kursbeitrag: € 35,- 10 Einheiten, NMS Wies, kl. Turnsaal

NEU: PC-Kurs für Senioren

Beginn: Donnerstag, 5.10. 2017 17.00 – 19.00 Uhr

Kursbeitrag: € 50,- 5 Einheiten je 2 Std., Computerraum NMS Wies
ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl.

Die Teilnahme kann nur bei vorzeitiger Anmeldung erfolgen! Anmeldung bei: Hilde Schuster 0664/ 47 59 905

Gesundheitsgymnastik für Frauen

Beginn: Mittwoch, 20.09. – 19.00 Uhr,

Kursbeitrag: € 65,-(ermäßigt € 52,-),

12 Einheiten, Mehrzwecksaal Steyeregg

Anmeldungen: VHS Deutschlandsberg, Kursnummer 254,

Tel.Nr. 0664/ 366 22 01 o. 0664/821 64 35

Abendschule für Berufstätige

Holen Sie Ihre versäumte Ausbildung nach!
 Werden Sie **Ingenieur/in** in:

- **Elektrotechnik**
- **Elektronik**
- **Maschineningenieurwesen**
- **Wirtschaftsingenieurwesen**

➤ Nach 4 Semestern in Deutschlandsberg und 2 an der Bulme: Absolvieren der Berufsreifeprüfung (=Matura!)

➤ Nach weiteren 2 Semestern an der BULME (HTL Graz-Gösting):

HTL-Diplom (Unternehmerprüfung und ca. 30 Gewerbeberechtigungen sind darin inkludiert!)

➤ Nach 3 Jahren Berufspraxis
 Verleihung des Titels **Ingenieur/in (Ing.)**

DIE AUSBILDUNG IST KOSTENLOS!

Anmeldezeit:

Februar bis Ende September 2017.
 Schulbeginn am 12. September 2017 um 18:00 Uhr im Gebäude der HS I Deutschlandsberg.
 Sie können sich auch bei Schulbeginn anmelden.

Nähere Infos unter
www.bulme.at

Anmeldung erfolgt online über obige Homepage ab 1. März 2017

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie
 Prof. Mag. Dr. Johann Lubienski: 0664-6363159
 AV Dipl.-Ing. Karl Mohr: 0699 10130239

